





Auf drei „Themenbühnen“ der neuen Dauerausstellung kann man sich aktiv und interaktiv zu den Themen Stadt, Wald und Welt informieren.

Der vorhandene Raum ermöglicht einerseits die Verknüpfung zwischen Innen und Außenverlangt andererseits auch ein räumliches Konzept, das die vorhandene Höhe nutzt.

Durch eine eigenständige räumliche Formensprache, abstrahiert aus landschaftlichen und städtischen Elementen ergeben sich unterschiedlich bespiel- und bekletterbare Extreträume. Perspektivwechsel und ungewohnte Maßstäblichkeit bestimmen den Entwurf.



In enger Kooperation mit der Agentur malsyteufel und den Bauherrn wurden die Inhalte räumlich verknüpft.



Projekt | Ausstellung
 Bauherr | Forstverwaltung Baden-Württemberg
 Kooperation | malsyteufel - ausstellung buch corporate design



Welche Tiere sich im Wald tummeln, kann man im und um den Kriechtunnel der Themenbühne Wald entdecken. Die Arbeit der Förster und Waldarbeiter werden im Forst-Paternoster dargestellt.



Die Bedeutung des Waldes für Städte steht im Vordergrund der Themenbühne Stadt. Die Antworten finden sich in den Themenzimmern, auf der bekletterbaren Straße, in der Klimakugelbahn und auf den Kreislauf-rädern.

Nach dem Motto „global denken, lokal handeln“ zeigt die Themenbühne Welt Informationen zur Bedeutung der Wälder unserer Erde. Wie unterschiedlich die Wälder der Erde sind, können Kinder rund um die Weltkugel spielerisch entdecken oder in einer Kuhle im Regenwald chillen.

Projekt | Ausstellung
 Bauherr | Forstverwaltung Baden-Württemberg
 Kooperation | malsyteufel - ausstellung buch corporate design





Rings um das Gebäude finden sich im Wald weitere Exponate wie die Wald-Hör-Station. Die Ausstellung beginnt auf dem Weg von der Haltestelle zum Ausstellungsgelände: geschichtete „Polter“ aus Holzscheiten dienen der Orientierung und führen mit Frage-schildern in die Thematik ein.



Projekt | Ausstellung
Bauherr | Forstverwaltung Baden-Württemberg
Kooperation | malsyteufel - ausstellung buch corporate design





In der Waldwunderkammer kann man spannende Merkwürdigkeiten und Geheimnisvolles entdecken. Der vorhandene Raum wurde überformt und in grünes Licht getaucht. Mit Pump-Taschenlampen kann man die Objekte in „Normal“-Farbigkeit betrachten.



Im Wechselausstellungsbereich PlayFair wird der ökologische Fußabdruck spielerisch thematisiert. Nur gemeinsam kann an speziellen Playstations gearbeitet und gedaddelt werden.

Projekt | Ausstellung
 Bauherr | Forstverwaltung Baden-Württemberg
 Kooperation | malsyteufel - ausstellung buch corporate design



